

## Rotary International verlängert die Projektpartnerschaft mit ShelterBox

ShelterBox wurde im Jahr 2012 Rotary Internationals weltweit erster offizieller Projektpartner. Jetzt wurde diese einzigartige Partnerschaft bis mindestens März 2016 verlängert.

Die Geschäftsführerin von ShelterBox International, Alison Wallace, hob anlässlich dieser Vereinbarung das Besondere an dieser Zusammenarbeit und Freundschaft hervor: "Der Satz 'Was du anderen Gutes tust, kommt irgendwann zu dir zurück' beschreibt auch genau die Ideale Rotarys. Rotary hat ein kreisförmiges Logo. Genau wie das Leben ein ewiger Kreislauf ist, so werden auch Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Güte uns wieder durch andere zurückgegeben."

"Dies gilt auch für alle diejenigen bei ShelterBox, die ihre Aufgabe darin sehen, Menschen in Not zu helfen. Immer wieder arbeiten Rotarier mit ShelterBox zusammen, viele von ihnen direkt in den einzelnen Hilfsprojekten. Deshalb freue ich mich sehr, dass Rotary International unsere offizielle Projekt- Partnerschaft verlängert hat und so das Band der Freundschaft auf der ganzen Welt gestärkt wird."

Auch wenn Rotary den Schwerpunkt der Aufgaben in langfristiger und nachhaltiger Hilfe sieht, bietet das Abkommen Möglichkeiten, wie beide Organisationen noch besser zusammen arbeiten und gemeinsame Ressourcen kombinieren können, um Notunterkünfte für von Katastrophen betroffene Familien auf der ganzen Welt bereitzustellen.

Die Fundraising-Bemühungen der Rotarier machen einen Großteil der ShelterBox Spenden aus. Rotary Clubs sind darüber hinaus eine unverzichtbare Unterstützung für Einsatzkräfte im Katastrophengebiet, indem sie sich um Transport und Unterkünfte kümmern, über wichtige Ortskenntnisse verfügen und sich über bürokratische Hürden hinwegzusetzen verstehen. Viele ShelterBox-Response-Teams-Helfer sind Rotarier und jede der 19 ShelterBox-Länderorganisationen wurde von Rotariern oder Rotaractern ins Leben gerufen.

Alison Wallace betonte besonders, dass die Bedeutung der Zusammenarbeit gar nicht hoch genug bewertet werden kann. Zum Beispiel waren es Rotary Kontakte, die auf die Überschwemmungen zu Weihnachten in Malaysia aufmerksam machten und die das Hilfsteam dem Premierminister des Landes vorstellten. ShelterBox ist auch eine der wenigen westlichen Organisationen, die in Nordkorea operieren, hauptsächlich durch einen Rotary Kontakt in Shanghai. Rotarier in Jordanien haben wesentlich die Hilfe für syrischen Flüchtlingen unterstützt, und im Mai 2014 waren lokale Rotarier mit dabei, die von Fluten heimgesuchten Familien in isolierten Teilen Serbiens zu erreichen. Diese Liste gemeinsamer Aktivitäten lässt sich noch beliebig verlängern.

Rotary Clubs haben seit fast einem Jahrhundert für positive Veränderungen auf den Philippinen gesorgt. Der erste philippinische Rotary Club wurde 1919 in Manila gegründet und 1979 finanzierte der Club die Immunisierung von 6 Millionen Kindern um die Kinderlähmung auszurotten. Die 800 philippinischen Rotary Clubs helfen ShelterBox und seinen Partnern gut ein Jahr nach dem Taifun Haiyan immer noch dabei, der Bevölkerung widerstandsfähigere Notunterkünfte zur Verfügung zu stellen, so dass das Land nach tropischen Stürmen weniger auf internationale Hilfe angewiesen ist.

Im Laufe von 15 Jahren ist ShelterBox aus einem einzelnen rotarischen Clubprojekt zu einer der größten globalen Partnerschaften in Rotarys 100-jähriger Geschichte geworden. Die Allianz der 1,2 Millionen Rotarier weltweit mit ShelterBox hat sich zu einer wichtigen Kraft in der humanitären Hilfe entwickelt und es ist ein schöner Erfolg, dass diese Partnerschaft durch die offizielle Bestätigung für ein weiteres Jahr gesichert ist.